



## **Interdisziplinäres Zentrum für Radikalisierungsprävention und Demokratieförderung e.V. (IZRD)**

### **Stellenausschreibung**

#### **Mitarbeiter\*in in den Projekten: veritas und dist[ex]**

Das IZRD e.V. ([www.izrd.de](http://www.izrd.de)) sucht eine\*n neue\*n Mitarbeiter\*in für die Projekte veritas – Beratungsstelle für Betroffene von Verschwörungserzählungen ([www.veritas-berlin.de](http://www.veritas-berlin.de)) – und dist[ex] – Entwicklung einer Bundeszentralen Infrastruktur für Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit (<https://www.izrd.de/de/izrd-projekte/distex.html>) - im Gesamtumfang von 40 Wochenarbeitsstunden. Die Einstellung erfolgt, wenn möglich zum 1. August 2025. Die Projekte sind zunächst befristet bis zum 31.12.2025. Eine Weiterführung nach 2025 wird angestrebt und gilt derzeit als wahrscheinlich.

Innerhalb der Arbeit als Berater\*in im Projekt veritas unterstützt der\*die Mitarbeitende Angehörige, Fachkräfte und distanzierungswillige Personen im Kontext von Verschwörungserzählungen und (destruktiven) esoterischen Angeboten durch die Umsetzung eines psychosozialen Beratungsangebots. Das Beratungsangebot erfolgt dabei sowohl in Präsenzsprechungen, Telefonischer und Video-, sowie in Form von anonymisierter Mail- und Chatberatung und soll darüber hinaus 2025 mehrsprachig ausgebaut werden. Zusätzlich steht die Vernetzung mit relevanten bundesweiten und Berliner Kooperationspartner\*innen im Fokus des Projekts.

Bei dist[ex] vernetzen wir phänomenübergreifend die Projekte der Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit in Deutschland. Dafür organisieren wir u.a. Netzwerkveranstaltungen und Arbeitsgruppen. Darüber hinaus bauen wir nachhaltige Schnittstellen zur Kinder- und Jugendhilfe, sowie zu Gesundheits- und Heilberufen auf. Ziel unserer Arbeit ist es dabei, eine bessere Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den entsprechenden Angeboten der Regelstrukturen und den Fachprojekten zu fördern. Darüber hinaus vertreten wir zivilgesellschaftliche Interessen der entsprechenden Projekte gegenüber Politik und Behörden. Hier erstellen wir u.a. Policy Papers und Stellungnahmen, führen Hintergrundgespräche mit politischen Verantwortlichen.

Unser interdisziplinäres Team ist derzeit mehrheitlich weiblich geprägt. Wir möchten unterschiedliche Lebensrealitäten abbilden und auch Ratsuchende erreichen, die sich möglicherweise besser mit männlichen Fachkräften identifizieren. Deshalb freuen wir uns über Bewerbungen, die unser Team in Bezug auf Geschlecht, biografische Vielfalt und Perspektiven sinnvoll ergänzen. Im Sinne einer vielfältigen Teamzusammensetzung begrüßen wir ausdrücklich alle Bewerbungen – insbesondere von Personen,

die in unserem aktuellen Beratungsteam bislang unterrepräsentiert sind. Bewerbungen aller Geschlechter sind selbstverständlich gleichermaßen willkommen.

Wir fördern im Verein die berufliche Gleichstellung und freuen uns daher besonders über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sowie mit Migrations- oder Fluchterfahrung oder anderen Diversitätsmerkmalen.

### **Aufgaben**

- Beratung von Angehörigen, Fachkräften und distanzierungswilligen Personen im Kontext von Verschwörungserzählungen und (destruktiven) esoterischen Angeboten
- Netzwerkarbeit mit Behörden, Ämtern und anderen zivilgesellschaftlichen Trägern
- Organisation und Durchführung von verschiedenen Veranstaltungsformaten
- Schreiben von Stellungnahmen und Policy Papers
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Weiterentwicklung der Projekte

### **Voraussetzungen**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (B.A. oder höher) im Bereich Soziale Arbeit, Sozial-(Pädagogik), Psychologie, Sozialwissenschaft, Erwachsenenbildung oder anderen relevanten Fachbereichen
- Ausgeprägte soziale und interkulturelle Kompetenzen sowie eine diskriminierungssensible Haltung
- Hohes Maß an Selbstständigkeit und Organisationsfähigkeit
- Fort- und Weiterbildungen (Kenntnisse) in der systemischen Beratung, bzw. anderen Beratungsansätzen (Klientenzentriert, psychodynamisch, gestaltberaterisch, etc.) und/ oder Onlineberatung
- Kenntnisse und/ oder Erfahrungen über Extremismusprävention (Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit) in Deutschland
- Sehr gute Fähigkeiten im Verschriftlichen von Ergebnissen
- Interesse an Öffentlichkeitsarbeit (Social-Media)
- Wünschenswert sind darüber hinaus Fremdsprache Kenntnisse in Türkisch, Arabisch oder Russisch

### **Wir bieten**

- Vergütung angelehnt an den Tarifvertrag der Länder (West) TV-L 11
- Regelmäßige Fortbildungen für Mitarbeiter\*innen
- Regelmäßige Einzel- und Teamsupervisionen
- Die Möglichkeit, einen Teil der Arbeit im Homeoffice zu erledigen
- Ein motiviertes und fachlich divers aufgestelltes Team
- Offene Kommunikationskultur sowie gegenseitige Unterstützung im Team
- Austausch und Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Projekten und Netzwerkpartner\*innen in der Radikalisierungsprävention und Demokratieförderung
- Eine erfüllende uns sinnstiftende Tätigkeit

Bitte senden Sie uns Ihre **Bewerbung** in einem zusammenhängenden PDF-Dokument (Anschreiben, Lebenslauf sowie Zeugnisse) **per E-Mail zum frühestmöglichen Zeitpunkt** (spätestens 16.07.2025) an

folgende E-Mail-Adresse: [bewerbung@izrd.de](mailto:bewerbung@izrd.de) (z.H. Tobias Meilicke, Betreff: Bewerbung veritas distex).